

## **Beitrag zur Verleihung des Titels des Ehrenvorsitzenden für Erhard Klein**

Dass er Ehrenvorsitzender des TV Eichen werden sollte, hat während der Jahreshauptversammlung 2015 Erhard Klein sichtlich überrascht, eigentlich sogar ein wenig "überrumpelt", ihn dann aber doch gefreut.

Alle kennen Erhard Klein als **Tenniswart**, denn er hatte dieses Amt von 1975 bis '79 und von '87 bis '89 inne und war zeitgleich auch als **Beirats-Mitglied** im Vorstand tätig. Von 1989 bis 2002 war er **Abteilungsleiter bzw. Fachwart Tennis** und somit weiterhin Vorstandsmitglied, insgesamt war er also 19 Jahre lang „Chef“ der Tennisabteilung. In dieser Zeit hat er mit großem persönlichen Engagement viel geleistet. Erhard hat die besondere Gabe, zu Eigeninitiative in der Abteilung zu ermuntern und Freunde mitzureißen.

In Erinnerung bleibt aber auch, dass Erhard früher ein hervorragender Sportler der Leichtathletik war, besonders als Mittelstreckenläufer feierte er Erfolge. Von 1966 bis 1970 war Erhard als **2. Leichtathletikwart** Leiter des Montags-Trainings, und vertrat auch hin und wieder Gerhard Roth in den Vorstandssitzungen.

Auch der **Ski-Sport** im TV Eichen verdankt Erhard so Einiges. Viele Aktive erinnern sich noch, dass Erhard zusammen mit Freunden aus der Leichtathletik (Heiner, Norbert) mit Hilfe einer Seilwinde den Bockenbacher Weidekampen als Skihang erschlossen hat. Auch organisierte er in den 60er Jahren unvergessene Tages-Skifahrten für den Verein mit Marx' "Benzinmangel-Bus" ins Sauerland,

Um die Aufzählung seiner Sportarten zu vervollständigen, sei daran erinnert, dass Erhard gerne im **Handball**-Tor stand, als es im TV Eichen noch Feldhandball gab.

Aus dieser Aufzählung ist zu erkennen, dass Erhard fest in unserem Verein verankert ist. Auf Grund seiner Ambitionen und der langen Zeit inmitten des Vereins verfügt er über einen großen Wissensstand und Erfahrungsschatz, so dass er nicht nur jemand ist, den wir ansprechen, wenn wir etwas aus früheren Jahren nachfragen müssen, sondern Erhard gehört auf jeden Fall zu denjenigen, die wir auch in heutigen Dingen ansprechen und um Rat fragen.

Erhard selbst verweist auf unseren "Spruch":

**Das schöne Wort tut's nicht allein - Die Tat soll unser Zeuge sein.**

Diese Aussage habe ihn immer beeindruckt und motiviert, sagt er.

Bemerkenswert ist, wie selbstverständlich Erhard Klein sich nicht nur bei "seinen" Sportarten Leichtathletik und Tennis engagiert und immer wieder zum Helfen bereit erklärt hat. Auch beim Turnen, den TGW- und TGM-Gruppen, der Jugendförderung, den Spielgemeinschaften und auch Sonderveranstaltungen - seien es Fahrten zu Meisterschaften, Kindelsberg-Lauf oder Triathlon, überall stand und steht er mit Rat und Tat zur Seite.

Schließlich hat sich Erhard auch neun Jahre lang als **Stellvertretender Vorsitzender** zur Verfügung gestellt und im Vorstand mitgearbeitet.

**Deshalb war sich der Vorstand auch ganz sicher, dass die Ernennung zum Ehrenvorsitzende für Erhard Klein eine angemessene Ehrung ist.**

Frank W. Frisch